

Der nächste Starkregen kommt bestimmt! Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Ereignisse vom 10.05.2018, als ein Starkregen mit ca. 135 l/qm in der Gemeinde niederging, sind noch allgegenwärtig. Die Wissenschaft sagt voraus, dass solche lokalen Starkregenereignisse häufiger vorkommen werden, genauso wie lokale extreme Witterungsverhältnisse. **Wir möchten Ihnen zu diesem Thema ein paar Tipps an die Hand geben.** Die OWG hat in den letzten Ausschüssen bereits deutlich gemacht, dass ohne ein schlüssiges Oberflächenentwässerungskonzept mit uns kein Bauprojekt zu machen ist!



Wasser sucht sich seinen Weg.

- ➔ Ergreifen Sie für Ihr Haus und Ihr Grundstück Maßnahmen, um den Schaden für ein solches Ereignis zu minimieren.
- ➔ Lagern Sie wichtige und wertvolle Dinge nicht auf dem Kellerboden, sondern höher. Plastikboxen schützen vor Wasser, Staub und Feuchtigkeit.
- ➔ Reinigen Sie regelmäßig Siele, Schächte, Fallrohre und Abflüsse sowie die Regenrinne. Insbesondere durch Laub verschmutzen diese schnell. Denken Sie auch an innenliegende Rohre.
- ➔ Abwasserrohre auf Ihrem Grundstück sollten alle paar Jahre inspiziert werden, um Leckagen zu finden.
- ➔ Versehen Sie Türen und Treppen ggf. mit mobilen Barrieren, die vor eindringendem Wasser schützen. Denken Sie auch an Zufahrten und Garagen. Überlegen Sie, ob eine Schwelle eine Lösung sein könnte. Aber auch neue Dichtungen an den Türen können das Wasser abhalten.
- ➔ Schauen Sie sich die Geländegestaltung auf ihrem Grundstück an. Gibt es Änderungsbedarf? Sind genügend Flächen zur Versickerung vorgesehen? Können Sie die Menge der versiegelten Flächen reduzieren? Eine unterirdische Regenzisterne kann Regenwasser für den Garten nutzbar machen.
- ➔ Denken Sie an eine Rückstausicherung für Abwässer und reinigen Sie diese regelmäßig.
- ➔ Legen Sie sich ggf. Sandsäcke zu.
- ➔ Überprüfen Sie Ihre Versicherungen, ob diese auch den Elementarschutz enthalten. Denken Sie dabei an die Gebäude- und Hausratversicherung.
- ➔ Reden Sie mit Ihrer Vermieterin oder Ihrem Vermieter über bauliche Veränderungen, ggf. fordern Sie diese, wenn es dazu eine Gesetzeslage gibt. Reden Sie als Eigentümerin oder Eigentümer auch mit Ihren Nachbarn, um gemeinsame Lösungen zu finden.
- ➔ Schauen Sie, wo das letzte Mal Wasser eingedrungen ist und erhöhen Sie beispielsweise Kellerlichtschächte. Treffen Sie Maßnahmen für Kellerfenster, schließen Sie Bohrlöcher oder andere Durchbrüche. **Wasser sucht sich seinen Weg.**

1. Vorsitzender: Stefan Greye
Willhörn 17, 22113 Oststeinbek
Tel.: 0163 - 653 653 2
E-Mail: info@owg-oststeinbek.de
www.owg-oststeinbek.de
facebook.com/owg.oststeinbek



FOTO: FOTOSTUDIO NINA

